

**Fort- und Weiterbildungsprogramm
für pädagogische Fach- und Assistenz-
kräfte sowie Kindertagespflege-
personen der Stadt Lehrte**

Juli bis Dezember

2022

Stand 11.07.2022

Liebe Kolleg*innen,
Liebe Kindertagespflegepersonen,

das neue Fortbildungsprogramm ist da!

Sie können aus 21 Angeboten auswählen, wann und wo Sie sich weiterqualifizieren möchten. Nach instabilen Zuständen haben wir eine neue Routine entwickelt und bieten Ihnen jetzt on- und offline Lernformate an.

Bitte bleiben Sie flexibel und teilen Sie uns Ihre (private) E-Mailadresse mit, sodass wir kurzfristig auf online Veranstaltungen umstellen können, wenn dies erforderlich ist. Sollte dies der Fall sein, wird Ihnen vor Veranstaltungsbeginn ein Link per E-Mail zugesandt, über den Sie direkt an der Veranstaltung teilnehmen können.

Die digitalen Voraussetzungen für eine erfolgreiche online Veranstaltung sind: eine stabile Internetverbindung – bestenfalls über LAN-, ein Mikrofon, Lautsprecher und eine Kamera.

Bekannt und bewährt:

An- und Abmeldungen senden Sie bitte an Herrn Jan Gusky. Er ist für das Anmeldemanagement zuständig. Bei fachlichen oder inhaltlichen Fragen wenden Sie sich bitte an Manuela Kirsch oder Daniela Schröder.

Wir wünschen Ihnen und Euch viel Vergnügen beim Lesen des neuen Programms!

Wir sind startklar und sorgen dafür, dass die Angebote einen Mehrwert und ebenso ganz viel Freude und Sinn für Sie bringen.

Wir freuen uns, wenn Sie sich anmelden und grüßen Sie herzlich,

Jan Gusky

Sachbearbeitung

Kinderbetreuung

Tel. Nr.: 05132 / 505-32 59

E-Mail: jan.gusky@lehrte.de

Manuela Kirsch

Fachberatung

Kindertagespflege

Daniela Schröder

Fachberatung

Kinderbetreuung

Kurzübersicht

August

Grundqualifizierung zur Praxismentorin / zum Praxismentor	4
---	---

September

Der Blick zurück - Biografiearbeit	6
Malen, kleistern, klecksen mit Kindern unter Drei	7
Einführungsveranstaltung: Qualitätsstandards in den Kitas der Stadt Lehrte	8
Gewaltschutzkonzept in der Kita und die Rolle männlicher Fachkräfte	9
Tag der offenen Tür in der Großtagespflegestelle „Die kleinen Frechdachse“ ...	10
Von wilden Prinzessinnen* und rosa Kerlen* Gendersensibilität im Kita Alltag .	11
Nutzung und Dokumentation des Beobachtungsverfahrens EBD	12
Aufgaben und Hilfe: Angebote des ASD der Stadt Lehrte – Fresh-Up zum Kinder- schutz in der Kindertagespflege	13
Medien(bildung) in Kita und Kinderzimmer	14

Oktober

Möglichkeiten digitaler Medien in kindlichen Bildungsprozessen	15
Wortstark in Lehrte	16
Entwicklungsbeobachtung und Dokumentation in der Kindertagespflege	19
Rückengerechtes Arbeiten mit Kleinkindern	20

November

Einführungsveranstaltung: Qualitätsstandards in den Kitas der Stadt Lehrte	21
Praxismentoring - Zusatzqualifikation	22
Nutzung und Dokumentation des Beobachtungsverfahrens EBD	23
Von wilden Prinzessinnen* und rosa Kerlen* Gendersensibilität im Kita Alltag (online Aufbauseminar)	24

Dezember

Medien(bildung) in Kita und Kinderzimmer	25
Sprachbildung mit Medien	26
Freie Spielsituationen erkennen. Warten-Folgen-Benennen	27

<p>Termine</p>	<p>Modul 1: Mittwoch, der 31.08.2022 Modul 2: Mittwoch, der 21.09.2022 Modul 3: Mittwoch, der 28.09.2022 Modul 4.1: Dienstag, der 04.10.2022 Modul 4.2: Dienstag, der 11.10.2022 Modul 5: Mittwoch, der 02.11.2022</p> <p>jeweils in der Zeit von 9:00 bis 16:00 Uhr</p>
<p>Kosten</p>	<p>Für die Qualifizierung zur Praxismentorin/ zum Praxismentor entstehen den Mitarbeitenden der Stadt Lehrte keine Kosten. Für weitere Personen kostet die Teilnahme für die komplette Reihe 120,00,- €. Getränke und ein kleiner Mittagsimbiss sind im Preis inbegriffen.</p>
<p>Veranstaltungsort</p>	<p>Landhotel Behre Zum großen Freien 3 31275 Lehrte – Ahlten</p>

Titel	Der Blick zurück – Biografiearbeit
Zielgruppe	Kindertagespflegepersonen sowie pädagogische Fach- und Assistenzkräfte aus dem Krippenbereich der Stadt Lehrte. Die Teilnehmendenzahl ist auf 8 Personen begrenzt.
Inhalt	<p>Wie bin ich eigentlich erzogen worden? Welche Glaubenssätze und Regeln gab es in meiner Familie? Die eigene Lebensgeschichte zu reflektieren, trägt zum besseren Verständnis des eigenen pädagogischen Handelns und damit zur Professionalisierung bei. Kennen Sie solche Situationen? Sie sitzen mit Ihren Tageskindern am Frühstückstisch. Wie so oft steigen mit zunehmender Dauer des Essens Gefühle wie Ärger und Stress in Ihnen auf, wenn Sie zuschauen, wie die Kinder mit den Händen essen und dabei rundum verschmiert sind. Sollte Theo nicht längst gelernt haben, mit dem Löffel sauberer zu essen? Er ist doch schon fast drei! Irgendwann können Sie sich nicht mehr zurückhalten und weisen ihn zurecht. Grübeln Sie darüber, warum Sie in diesem Punkt oder in anderen Situationen immer wieder an Ihre Grenzen kommen und es Ihnen schwer fällt, professionell zu bleiben? Im Alltag der Kindertagespflege begegnen Sie im Kontakt mit Kindern und Eltern immer wieder Situationen, die zu Missverständnissen und Konflikten führen können. Warum haben sich manche Überzeugungen so stark in uns verfestigt, dass sie uns dazu bringen, entgegen dem zu handeln, was wir z.B. in der Qualifizierung gelernt haben? Die Antwort liegt in den individuellen Erfahrungen die jede Einzelne in ihrem Leben gemacht hat. An diesem Punkt setzt die Biografiearbeit an. Wir laden Sie ein sich auf ihre Spurensuche zu begeben, bei der es Vergangenes zur erinnern, Gegenwärtiges zu entdecken und Künftiges daraus zu entwickeln gibt. Die Referentin wird Sie anregen, in der Auseinandersetzung mit der eigenen Biografie ihr pädagogisches Handeln besser einzuordnen, zu verstehen und weiterzuentwickeln. Die Fortbildung findet im Rahmen der Fresh-Up Seminare zum Thema Kinderschutz statt. Sie können in der Fortbildung auch der Frage nachspüren, warum es Ihnen in manchen Situationen schwer fällt Kinder zu schützen.</p> <p>Bitte bringen Sie ein Foto und / oder Gegenstand aus Ihrer Kindheit mit!</p>
Referentin	Christina Ehlemann-Baroke Dipl. Sozialpädagogin und Supervisorin
Termin	Donnerstag, der 01. September 2022 in der Zeit von 17:00 bis 19:00 Uhr
Veranstaltungsort	Konferenzraum Rathausplatz 2, 31275 Lehrte

Titel	Malen, kleistern, klecksen Malentwicklung in Theorie und Praxis
Zielgruppe	Kindertagespflegepersonen und pädagogische Fach- und Assistenzkräfte aus dem Krippenbereich der Stadt Lehrte.
Inhalt	<p>Kleinkinder lieben es mit Farben, Kleister und Knete zu experimentieren. In dieser Fortbildung bekommen Sie Ideen und Anregungen, wie Sie mit Kleinkindern – jenseits von Schablonen – kreativ werden können.</p> <p>Die vorgestellten Angebote und Materialien können Sie alle an diesem Abend selbst ausprobieren, damit Sie in ihrem Alltag zügig durchstarten können. Frau Schönknecht verfügt über eine langjährige Berufserfahrung als Erzieherin. Sie zeigt Ihnen u.a. folgende Angebote / Materialien:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Spielteige herstellen und ausprobieren • Malen mit verschiedenen Farben und Techniken • Ideen für den Frühling und Sommer, die Kinder im Alter von 2 bis 3 Jahren wirklich selbst machen können • Tipps für die praktische Umsetzung der Angebote <p>Neben ganz viel Praxis erfahren Sie, welche Entwicklungsstufen Kleinkinder im Bereich Malen und kreativ sein durchlaufen. Sie lernen den Schaffensprozess des Kindes besser zu unterstützen anstatt ein perfektes Produkt zu erzielen.</p>
Referentin	Sabine Schönknecht , Erzieherin
Termin	Freitag, der 02. September 2022 in der Zeit von 18:00-21:00 Uhr
Veranstaltungsort	Konferenzraum Rathausplatz 2 31275 Lehrte

Titel	Einführungsveranstaltung: Qualitätsstandards in den Kitas der Stadt Lehrte
Zielgruppe	Pädagogische Fach- und Assistenz-kräfte in den Kindertagesstätten der Stadt Lehrte.
Inhalt	Themen dieser Einführungsveranstaltung sind: <ul style="list-style-type: none"> • Qualitätsgrundlagen • Blick ins Handbuch Kinderbildung • Unser Bild vom Kind • Qualitätsbausteine • Unterstützungsmöglichkeiten • Hinweise auf EBD <p><i>Wichtiger Hinweis:</i> <i>Bringen Sie bitte den Qualitätsordner Ihrer Kita mit!</i></p>
Referentin	Manuela Hardt , Praxiskoordinatorin der Stadt Lehrte
Termin	Donnerstag, der 08.09.2022 in der Zeit von 14:00 bis 17:00 Uhr
Kosten	Für Mitarbeitende der Stadt Lehrte ist die Veranstaltung kostenfrei.
Veranstaltungsort	Konferenzraum Rathausplatz 2 31275 Lehrte

Titel	Gewaltschutzkonzepte in der Kita und die Rolle männlicher Fachkräfte
Zielgruppe	Männliche pädagogische Fach- und Assistenzkräfte in Kindertagesstätten; gerne auch diejenigen, die bereits an einer Veranstaltung mit Herrn Prof. Dr. Maywald teilgenommen haben.
Inhalt	<p>Damit die Kita ein sicherer Ort für Kinder ist, sind Kindertageseinrichtungen gesetzlich verpflichtet, ein Gewaltschutzkonzept zu entwickeln, anzuwenden und zu überprüfen. Was gehört zu einem solchen Konzept und wie kann es entwickelt und umgesetzt werden? Auf welche Weise sollte die Rolle männlicher Fachkräfte in einem solchen Konzept berücksichtigt werden?</p> <p>Wie kann der institutionelle Kinderschutz gesichert werden, ohne dass Männer unter Generalverdacht geraten? Kann es gelingen, auch die kritischen Eltern von der positiven Wirkung von Männern in der Frühpädagogik zu überzeugen?</p>
Referent	Prof. Dr. Jörg Maywald ist Honorarprofessor an der Fachhochschule Potsdam und Sprecher der National Coalition Deutschland – Netzwerk zur Umsetzung der UN-Kinderrechtskonvention.
Termin	Donnerstag, der 15.09.2022 in der Zeit von 09:00 bis 16:00 Uhr
Veranstaltungsort	Landhotel Behre Zum Großen Freien 3 31275 Lehrte – Ahlten
Kosten	Für Mitarbeitende der Stadt Lehrte ist diese Veranstaltung kostenfrei; für weitere Personen kostet die Teilnahme 70,- €. Getränke und ein kleiner Mittagsimbiss sind im Preis inbegriffen.

Titel	<p align="center">Tag der offenen Tür in der Großtagespflegestelle des Deutschen Roten Kreuzes: „Die kleinen Frechdachse“</p>
Zielgruppe	<p>Eingeladen sind Kindertagespflegepersonen der Stadt Lehrte, pädagogische Fach- und Assistenzkräfte aus dem Krippenbereich und Kita-Leitungskräfte (sowie stellvertretende Leitungskräfte) der Stadt Lehrte.</p>
Inhalt	<p>Kinder brauchen gute Räume – Gemeinsam gute Räume schaffen</p> <p>Wie das geht möchten wir Ihnen gerne am Beispiel der DRK GTP Die kleinen Frechdachse zeigen. Ein seit über 10 Jahren bestehender Betreuungsort hat sich unter anderem durch die kooperative Zusammenarbeit mit der Stadt Lehrte stetig weiterentwickelt und verändert. Wir zeigen Ihnen wie eine Wandlung während aktiver Nutzung möglich ist und was passieren kann, wenn unsere bewusste Haltung, unser Bild vom Kind und die pädagogische Kompetenz unserer Mitarbeiterinnen die Arbeit der Kindertagespflege durchdringen darf.</p> <p>Frau Gödeke, Praxiskoordinatorin hat das Team begleitet und bei der Auswahl neuer Materialien geholfen. Sie hat angepackt und gemeinsam mit den Kindertagespflegepersonen umgeräumt. Hier sehen Sie gute Beispiele wie die Förderrichtlinie zur Bezuschussung von Gegenständen angewendet wurde, sodass sich Spannungen im Betreuungsalltag lösen und sich der Blick für ein Raumpotenzial öffnen konnte.</p>
Moderatoren	<p>Manuela Kirsch, Fachberatung Kindertagespflege der Stadt Lehrte Kerstin Gödeke, Praxiskoordinatorin Stadt Lehrte Sandra Kleindienst, Kindertagespflegeperson und Gründerin der Großtagespflegestelle „Die kleinen Frechdachse“ Anna Jaschinowska, Kindertagespflegeperson der GTP Andrea Urban, Kindertagespflegeperson, Vertretungskraft der GTP</p>
Termin	<p>Freitag, der 16. September 2022 in der Zeit von 16:00 bis 18:00 Uhr</p>
Veranstaltungsort	<p>DRK GTP „Kleine Frechdachse“ Osterstraße 16b 31275 Lehrte</p>

Titel	Von wilden Prinzessinnen* und rosa Kerlen* Gendersensibilität im Kita-Alltag
Zielgruppe	Pädagogische Fach- und Assistenzkräfte in Kindertagesstätten, sowie Kindertagespflegepersonen in der Stadt Lehrte. Die Teilnehmendenzahl ist auf 15 Personen begrenzt.
Inhalt	<p>Wir begegnen zunehmend der Frage „Junge oder Mädchen?“ Sie ist zur Gewohnheit ja sogar Selbstverständlichkeit geworden und hat damit natürlich auch Einzug in den Betreuungsalltag gefunden. Aber inwieweit hilft uns die geschlechtliche Zuordnung von Kindern tatsächlich dabei, sie besser einschätzen, ihnen mit Offenheit begegnen zu können? Wann wird diese binäre Kategorisierung in Mädchen und Jungen zum potentiellen Stolperstein? Oder anders gefragt: Wann „verschwindet“ das individuelle Kind hinter einem „Typisch Mädchen!“ oder „Typisch Junge!“? Wann bzw. wo machen wir selbst Unterschiede in unserem Umgang mit Kindern aufgrund ihres sogenannten biologischen Geschlechts? Und welche Rolle spielen dabei die gewohnten Abläufe in der Kita? Ausgehend von diesen und ähnlichen Fragen, werden wir in dem interaktiven Workshop versuchen, ein bisschen Licht ins Dunkel des Geschlechterwirrwarrs zu bringen und versteckten „Geschlechterfallen“ auf die Schliche zu kommen. Voraussetzung für Interessierte ist lediglich die Offenheit für neue Perspektiven und Freude an kritischer Selbstreflexion. Bei erfolgreicher Teilnahme am Workshop:</p> <ul style="list-style-type: none"> - bekommen Sie einen Einblick in theoretische Grundlagen - lernen Sie geschlechtsspezifische Stereotype/Klischees kritisch zu hinterfragen und diesen entgegenzuwirken - können Sie sowohl individuelle als auch einrichtungsspezifische Entwicklungsbereiche identifizieren und benennen - entwickeln Sie konkrete individuelle Handlungsschritte bezüglich eines gendersensiblen Umgangs mit ihrem Umfeld – insbesondere den Kindern – auf der Grundlage einer kritischen Selbstreflexion.
Referentin	Dr. ⁱⁿ Kerstin Büschges , Senior Partnerin SHARED MASTERY®, Trainings in Gendersensibilisierung und Persönlichkeitsentwicklung, Supervision, Coaching und Performance Künstlerin
Termin	Donnerstag, der 22. September 2022 von 09:00 bis 16:00 Uhr
Kosten	Für Mitarbeitende der Stadt Lehrte ist diese Veranstaltung kostenfrei. Für externe Personen kostet die Teilnahme 95,-€. Getränke und ein kleiner Mittagsimbiss sind im Preis inbegriffen.
Veranstaltungsort	Landhotel Behre - Zum großen Freien 3 in 31275 Lehrte – Ahlten

Titel	Nutzung und Dokumentation des Beobachtungsverfahrens EBD
Zielgruppe	Neue pädagogische Fach- und Assistenzkräfte in den Kindertagesstätten der Stadt Lehrte.
Inhalt	<p>Die strukturierte Beobachtung und deren Dokumentation sind ein professionelles Werkzeug für die pädagogischen Fachkräfte, um ihre Arbeit zu reflektieren und daraus weitere Handlungsschritte abzuleiten – allein oder im Team. In dieser Veranstaltung werden Sie mit dem Beobachtungsverfahren EBD vertraut.</p> <p>Inhalt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Nutzung und Dokumentation EBD • QM- Baustein EBD • Exemplarisches Ausprobieren • Auswertung der Protokollbögen • Ableitungen für Entwicklungsgespräche und Unterstützung im Gruppenalltag
Referentin	Manuela Hardt , Praxiskoordinatorin der Stadt Lehrte
Termin	<p>Donnerstag, der 22.09.2022 in der Zeit von 14:00 bis 17:00 Uhr</p> <p><i>Hinweis:</i> <i>Individuelle Terminplanungen für einzelne Kindertagesstätten können wie bisher mit Frau Hardt direkt abgesprochen werden.</i></p>
Kosten	Für Mitarbeitende der Stadt Lehrte ist diese Veranstaltung kostenfrei.
Veranstaltungsort	<p>Konferenzraum Rathausplatz 2 31275 Lehrte</p>

Thema	Aufgaben und Hilfe - Angebote des Allgemeinen Sozialen Dienstes der Stadt Lehrte Fresh-Up zum Kinderschutz in der Kindertagespflege
Zielgruppe	Kindertagespflegepersonen der Stadt Lehrte. Die Teilnehmendenzahl ist auf 8 Personen begrenzt.
Inhalt	<p>Seit Sommer 2021 gibt es eine gesetzliche Änderung im §8a SGB VIII, in dem festgelegt ist, dass Kindertagespflegepersonen bei Bekanntwerden gewichtiger Anhaltspunkte für die Gefährdung eines von ihnen betreuten Kindes eine Gefährdungseinschätzung vornehmen und dabei eine insoweit erfahrene Fachkraft beratend hinzuziehen müssen.</p> <p>Damit Kinderschutz gelingt, bedarf es einer Verantwortungsübernahme jeder Kindertagespflegeperson und eine kooperative Kommunikation mit der Stadt Lehrte.</p> <p>Wir laden sie zur Schulung und Austausch mit dem Allgemeinen Sozialen Dienst (ASD) ein. An diesem Abend werden Sie:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Hilfs-Angebote des ASD kennenlernen, 2. den Ablauf nach Eingang einer Kindeswohlgefährdung (KWG) erklärt bekommen, 3. den Unterschied zwischen Beratung und Meldung im Kinderschutz verstehen und es wird 4. Zeit für Ihre dringendste(n) Frage im Kinderschutz sein.
Referentinnen	Christina Koch , Sachgebietsleitung ASD, Stadt Lehrte Manuela Kirsch , Fachberatung Kindertagespflege
Termin	Donnerstag, der 29.09.2022 in der Zeit von 17:00 bis 19:00 Uhr
Kosten	Für Kindertagespflegepersonen der Stadt Lehrte ist diese Veranstaltung kostenfrei.
Veranstaltungsort	Konferenzraum Rathausplatz 2 31275 Lehrte



Titel	Grundlagenmodul im Rahmen der KiM Förderrichtlinie – Kindgerechte Mediennutzung Medien(bildung) in Kita und Kinderzimmer
Zielgruppe	Leitungskräfte und stellvertretende Leitungskräfte in den Kindertagesstätten der Stadt Lehrte. Die Teilnehmendenzahl ist auf 12 Personen begrenzt.
Inhalt	<p>Ziel der Förderung des Landes Niedersachsen ist es, durch eine grundlegende Qualifizierung der Fachkräfte in der Kindertagesbetreuung Kinder beim Aufwachsen in Medienwelten gut zu begleiten und zu stärken.</p> <p>Dieses Grundlagenmodul vermittelt medienpädagogisches Basiswissen rund um Medien in der Lebenswelt von Kindern und die Bedeutung von frühkindlicher Medienbildung. Es werden Argumente, Ziele und Beispiele für die medienpädagogische Arbeit in der KiTa vorgestellt und erste, praktische Einblicke in kreative Möglichkeiten eröffnet.</p> <p>Das vertiefenden Praxismodul im Dezember 2022 vermittelt wie Medien (Tablet, Foto-/Videokamera oder Mikrofon) sinnvoll in der pädagogischen Arbeit mit Kindern eingesetzt werden können. Neben medienpädagogischem und technischem Grundlagenwissen werden kleine, leicht umsetzbare Methodenbausteine erprobt, die zu einer kreativen Projektarbeit anregen. Kreativ und handlungsorientiert wird das Potenzial digitaler Medien für die Unterstützung der frühkindlichen Bildung aufgezeigt.</p> <p>Wenn Sie als Kita-Leitungskraft an dem vertiefenden Praxismodul „Sprachbildung mit Medien“ im Dezember teilnehmen möchten, müssen Sie vorher dieses Grundlagenmodul absolvieren. Eine Teilnahme an diesem Grundlagenmodul ist jedoch auch möglich, wenn Sie nicht beabsichtigen, die Inhalte im Dezember zu vertiefen.</p>
Referentin	Mia Guttormsson ist Sängerin und Medienpädagogin. Seit 2009 ist sie Bildungsreferentin des Blickwechsel e.V. Ihre Arbeitsschwerpunkte sind: Medienpädagogische Qualifizierung von pädagogischen Fachkräften, Medienprojekte mit Kindern und Jugendlichen sowie medienpädagogische Elternarbeit.
Termin	Donnerstag, der 29.09.2022 in der Zeit von 09:00 bis 16:00 Uhr
Veranstaltungsort	Landhotel Behre Zum Großen Freien 3 31275 Lehrte – Ahlten
Kosten	Für Mitarbeitende der Stadt Lehrte ist diese Veranstaltung kostenfrei.



<p>Titel</p>	<p>Lernwerkstatt im Rahmen der KiM Förderrichtlinie – Kindgerechte Mediennutzung</p> <p style="text-align: center;">Möglichkeiten digitaler Medien in kindlichen Bildungsprozessen</p>
<p>Zielgruppe</p>	<p>Pädagogische Fach- und Assistenzkräfte in Kindertagesstätten, sowie Kindertagespflegepersonen in der Stadt Lehrte. Die Teilnehmendenzahl ist auf 12 Personen begrenzt.</p>
<p>Inhalt</p>	<p>Ziel der Förderung des Landes Niedersachsen ist es, durch eine grundlegende Qualifizierung der Fachkräfte in der Kindertagesbetreuung Kinder beim Aufwachen in Medienwelten gut zu begleiten und zu stärken.</p> <p>Anregende Materialien unterstützen Mädchen und Jungen dabei, eigenständig ihren Fragen und Themen nachzugehen. Schon Kleinstkinder lernen spielerisch mit Alltagsmaterial oder Bausteinen, wie sie selbstwirksam und fantasievoll Spielideen erfinden und verändern können. Das gemeinsame Betrachten von (digitalen) Fotografien ihrer Lern- und Spielprozesse im Portfolio etwa erweitert das Denken, fördert den Dialog und verstärkt die Selbstwirksamkeitserfahrung. Kinder kommen heute schon in sehr jungen Jahren mit digitalen Medien, Spielen und Geräten in Berührung. Die aktuelle Herausforderung ist es daher, dass Kinder, Eltern und pädagogische Fachkräfte lernen digitale Medien als Werkzeug im Bildungsprozess zu nutzen. Ziel ist es, Lernumgebungen multimedial zu denken, um Bildungschancen zu erweitern. In dieser Fortbildung können Sie in einer Kombination von anregenden Materialien und digitalen Anwendungen Kompetenzen für zukunftsorientierte Bildungsweisen erproben und mit Blick auf die eigenen Bildungs-potentiale und die Kooperation mit Eltern erweitern.</p>
<p>Referent</p>	<p>Dr. Stefan Brée ist Professor an der Fakultät für Soziale Arbeit der HAWK Hildesheim mit dem Schwerpunkt „Bildung in der Kindheit unter besonderer Berücksichtigung der Didaktik der Bildungsarbeit“.</p>
<p>Termin</p>	<p>Samstag, der 8. Oktober 2022 in der Zeit von 09:00 bis 16:00 Uhr</p>
<p>Veranstaltungsort</p>	<p>Landhotel Behre Zum Großen Freien 3 in 31275 Lehrte – Ahlten</p>
<p>Kosten</p>	<p>Für Mitarbeitende und Kindertagespflegepersonen der Stadt Lehrte ist diese Veranstaltung kostenfrei.</p>

Titel	Neue Reihe: Wortstark <i>in Lehrte</i> Alltagsintegrierte Sprachbildung und Sprachförderung in den Kindertagesstätten der Stadt Lehrte
Zielgruppe	Pädagogische Fach- und Assistenzkräfte in Kindertagesstätten, sowie Kindertagespflegepersonen in der Stadt Lehrte. Die Teilnehmendenzahl ist auf 20 Personen begrenzt.
Inhalt	<p>Sprachbildung und Sprachförderung ist eine im Kindertagesstättengesetz (KiTaG § 2 (1) + (4)) verankerte Aufgabe, welche die pädagogischen Fachkräfte in den Kindertagesstätten umzusetzen haben.</p> <p>Speziell für Lehrte wurde das Konzept <i>Wortstark in Lehrte</i> zur frühen alltagsintegrierten Sprachbildung und -förderung entwickelt. Die aktuelle Weiterbildung dazu besteht aus 4 Modulen. Zuzüglich finden 3 Austauschtreffen zwischen den Modulen statt, um die Umsetzung in die Praxis und die weitere Auseinandersetzung mit den Inhalten zu sichern.</p> <p>Aufbau der Module im Detail:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Modul 1: Grundlagen <ul style="list-style-type: none"> ○ Wahrnehmung und Wahrnehmungsverarbeitung ○ Überblick und Grundlagen zum Spracherwerb ○ Meilensteine der Sprachentwicklung ○ Aktuelle Forschung zu frühkindlicher Sprachentwicklung; Was und wen braucht ein Kind, um seine Sprache zu erwerben? ○ Probleme und Störungen der Sprachentwicklung; Frühindikatoren ○ Late Talker - Modul 2: Alltagsintegrierte Sprachbildung und Sprachförderung; sprachförderliche Grundhaltung und Interaktion <ul style="list-style-type: none"> ○ Was bedeutet alltagsintegrierte Sprachbildung und Sprachförderung ○ Bedeutung des Sprachvorbildes der päd. Fachkraft im Kitaalltag ○ Sprachlehrstrategien ○ Leitfragen Dialoghaltung ○ Kommunikationsstile von Kindern ○ Ein responsiver Interaktionsstil ○ Kinder zur Kommunikation anregen ○ Themen und Interessen der Kinder individuell aufgreifen <p style="text-align: right;">Die Tabelle wird auf der nächsten Seite fortgeführt ↪</p>


	<ul style="list-style-type: none"> - Modul 3: Sprachförderliche Umgebung <ul style="list-style-type: none"> ○ Gestaltung von Räumen und zeitlichen Strukturen ○ Die Bedeutung von Bewegung, Musik, Büchern und Rollenspiel ○ Literacy; ggfs. weitere Schwerpunkte ○ Lernmuster von Kindern in Bezug auf Umgebungsgestaltung ○ Lernbereiche und Erfahrungsfelder des niedersächsischen Orientierungsplans: Wo steckt überall Sprache drin? - Modul 4: Mehrsprachigkeit <ul style="list-style-type: none"> ○ Mehrsprachigkeit und sprachliche Vielfalt ○ Sprachentwicklung bei Kindern mit Deutsch als Zweitsprache ○ Mehrsprachigkeit als Ressource ○ Die Bedeutung der Erstsprache und Identitätsentwicklung ○ Grenzen/Stolpersteine/Fragen/Austausch <p>Am Ende eines jeden Moduls bekommen die Teilnehmenden neben zusätzlichen Informationen zu den Standards und Möglichkeiten in Lehrte eine Transferaufgabe zur eigenen Bearbeitung. Somit wird die Umsetzung der Inhalte in die Praxis initiiert.</p> <p>Durch Austauschtreffen mit den Praxiskoordinatorinnen/der Fachberatung zwischen den Modulen werden die Umsetzung und die weitere Auseinandersetzung mit den Inhalten gesichert.</p>
Referentin	<p>Susanne Westphal Fachberatung „ Sprach-Kitas“, Ergotherapeutin und systemische Familientherapeutin</p> <p><i>Die Moderation der Austauschtreffen erfolgt durch die Praxiskoordinatorinnen</i></p>
Termine	<p>1. Modul: Montag, 10.10.2022 von 9:00 bis 16:30 Uhr Austauschtreffen hierzu am Donnerstag, den 10.11.2022 von 14:30 bis 16:30 Uhr</p> <p>2. Modul: Donnerstag, 24.11.2022 von 9:00 bis 16:30 Uhr Austauschtreffen hierzu am Donnerstag, den 8.12.2022 von 14:30 bis 16:30 Uhr</p> <p>3. Modul: Donnerstag, 19.01.2023 von 9:00 bis 16:30 Uhr Austauschtreffen hierzu am Donnerstag, den 2.02.2023 von 14:30 bis 16:30 Uhr</p> <p>4. Modul: Donnerstag, 16.02.2023 von 9:00 bis 16:30 Uhr</p> <p style="text-align: right;">Die Tabelle wird auf der nächsten Seite fortgeführt ↪</p>

<p>Kosten</p>	<p>Für Mitarbeitende der Stadt Lehrte ist diese Veranstaltung kostenfrei. Für externe Personen kostet die Teilnahme an einem Modul 75,-€. Bei Anmeldung für die komplette Reihe kostet die Teilnahme 280,-€. Getränke und ein kleiner Mittagsimbiss sind im Preis inbegriffen.</p>
<p>Veranstaltungsorte</p>	<p>Module 1-4: Landhotel Behre Zum großen Freien 3 31275 Lehrte – Ahlten</p> <p>Austauschtreffen 1 und 2: Gemeindezentrum Matthäusgemeinde Goethestr. 20 31275 Lehrte</p> <p>Austauschtreffen 3: Städt. Kita Dürerring Dürerring 1E 31275 Lehrte</p>

Titel	Entwicklungsbeobachtung und Dokumentation (EBD) in der Kindertagespflege
Zielgruppe	Kindertagespflegepersonen der Stadt Lehrte.
Inhalt	<p>Sie wollen die Entwicklung von Kindern sinnvoll unterstützen? Sie möchten sich einen Überblick über das strukturierte Beobachtungsverfahren (EBD) verschaffen?</p> <p>Dann lassen Sie uns über Möglichkeiten und Handhabungen diskutieren und einen Blick auf die Methode der EBD werfen.</p> <p>Wir besprechen den Nutzen und Sinn dieses Beobachtungsverfahrens, dass sich im Kita – Alltag der Stadt Lehrte bewährt hat.</p>
Referentin	Manuela Hardt , Praxiskoordinatorin der Stadt Lehrte
Termin	Mittwoch, der 12.10.2022 in der Zeit von 17:00 bis 19:00 Uhr
Kosten	Für Mitarbeitende der Stadt Lehrte ist diese Veranstaltung kostenfrei.
Veranstaltungsort	Konferenzraum Rathausplatz 2 31275 Lehrte

Titel	Rückengerechtes Arbeiten mit Kleinkindern
Zielgruppe	<p>Kindertagespflegepersonen und pädagogische Fach- und Assistenz-kräfte aus den Kindertagesstätten der Stadt Lehrte.</p> <p>Die Anzahl der Personen die an dieser Veranstaltung teilnehmen können, ist auf 8 Personen begrenzt.</p>
Inhalt	<p>Inhalte der Fortbildung werden sein:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Rückengerechtes Hinsetzen und Aufstehen - Rückengerechtes Heben und Tragen - Handling von Kleinkindern - Prävention von Rückenschmerzen - Linderung von Rückenschmerzen
Referentin	<p>Bianca Burkhardt Staatl. anerkannte Physiotherapeutin mit diversen Zusatzqualifikationen. Tätig in der Physiotherapiepraxis Therapiepunktchen in Lehrte.</p>
Termin	Mittwoch, der 19.10.2022 in der Zeit von 18:15 bis 20:15 Uhr
Kosten	<p>Für Mitarbeitende und Kindertagespflegepersonen der Stadt Lehrte ist diese Veranstaltung kostenfrei.</p> <p>Für externe Personen kostet die Teilnahme 25,00,-€.</p>
Veranstaltungsort	<p>Therapiepunkt Lehrte Köthenwaldstraße 34 31275 Lehrte</p>

Titel	Einführungsveranstaltung: Qualitätsstandards in den Kitas der Stadt Lehrte
Zielgruppe	Neue pädagogische Fach- und Assistenzkräfte in den Kindertagesstätten der Stadt Lehrte.
Inhalt	Themen dieser Einführungsveranstaltung sind: <ul style="list-style-type: none"> • Qualitätsgrundlagen • Blick ins Handbuch Kinderbildung • Unser Bild vom Kind • Qualitätsbausteine • Unterstützungsmöglichkeiten • Hinweise auf EBD <p><i>Wichtiger Hinweis:</i> <i>Bringen Sie bitte den Qualitätsordner Ihrer Kita mit!</i></p>
Referentin	Manuela Hardt , Praxiskoordinatorin der Stadt Lehrte
Termin	Donnerstag, der 03.11.2022 in der Zeit von 14:00 bis 17:00 Uhr
Kosten	Für Mitarbeitende der Stadt Lehrte ist diese Veranstaltung kostenfrei.
Veranstaltungsort	Konferenzraum Rathausplatz 2 31275 Lehrte

Titel	Zusatzqualifizierung zur Praxismentorin/ zum Praxismentor in Kindertageseinrichtungen
Zielgruppe	Pädagogische Fachkräfte mit erfolgreichem Abschluss der Grundqualifizierung. Pädagogische Fachkräfte mit vergleichbarer Qualifikation und entsprechenden Vorkenntnissen.
Inhalt	<p>Durch ihre Anleitung, Beratung und Unterstützung leisten Praxismentor*innen in Kindertageseinrichtungen einen wesentlichen Beitrag zu der Entwicklung der Persönlichkeit und der Professionalität der Auszubildenden. Ein konzeptionell verankertes Praxismentoring stärkt nicht nur die Ausbildungsqualität und das berufliche Selbstverständnis der Auszubildenden, sondern letztlich auch die Qualität der Arbeit in Kindertageseinrichtungen.</p> <p>Aufbauend auf die Grundqualifizierung werden Kompetenzen für übergeordnete einrichtungs- und trägerbezogene Aufgaben im Bereich Organisation, Weiterentwicklung und Verankerung des Praxismentoring erworben.</p> <p>Modul 1: (8 UE) Bezogen auf Praxismentoring beraten und reflektieren Modul 2: (8 UE) Praxismentoring organisieren Modul 3. (8 UE) Netzwerke und Ausbildungskonzepte entwickeln und verankern</p>
Referentin	<p>Uschi Drude – Werk-statt-Schule e. V. Wunstorfer Str. 130 30453 Hannover</p> 
Termine	<p>1. Modul: Mittwoch, der 16.11.2022 von 09:00 bis 16:00 Uhr 2. Modul: Mittwoch, der 30.11.2022 von 09:00 bis 16:00 Uhr 3. Modul: Mittwoch, der 7.12.2022 von 09:00 bis 16:00 Uhr</p>
Kosten	Für Mitarbeitende der Stadt Lehrte ist diese Veranstaltung kostenfrei. Für externe Personen kostet die Teilnahme 60,-€. Getränke und ein kleiner Mittagsimbiss sind im Preis inbegriffen.
Veranstaltungsort	Landhotel Behre Zum großen Freien 3 31275 Lehrte – Ahlten

Titel	Nutzung und Dokumentation des Beobachtungsverfahrens EBD
Zielgruppe	Pädagogische Fach- und Assistenzkräfte in den Kindertagesstätten der Stadt Lehrte.
Inhalt	<p>Die strukturierte Beobachtung und deren Dokumentation sind ein professionelles Werkzeug für die pädagogischen Fachkräfte, um ihre Arbeit zu reflektieren und daraus weitere Handlungsschritte abzuleiten – allein oder im Team. In dieser Veranstaltung werden Sie mit dem Beobachtungsverfahren EBD vertraut.</p> <p>Inhalt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Nutzung und Dokumentation EBD • QM- Baustein EBD • Exemplarisches Ausprobieren • Auswertung der Protokollbögen • Ableitungen für Entwicklungsgespräche und Unterstützung im Gruppenalltag
Referentin	Manuela Hardt , Praxiskoordinatorin der Stadt Lehrte
Termin	Donnerstag, der 17.11.2022 in der Zeit von 14:00 bis 17:00 Uhr <i>Hinweis:</i> <i>Individuelle Terminplanungen für einzelne Kindertagesstätten können wie bisher mit Frau Hardt direkt abgesprochen werden.</i>
Kosten	Für Mitarbeitende der Stadt Lehrte ist diese Veranstaltung kostenfrei.
Veranstaltungsort	Konferenzraum Rathausplatz 2 31275 Lehrte

Titel	<p style="text-align: center;">Von wilden Prinzessinnen* und rosa Kerlen* Gendersensibilität im Kita-Alltag <i>Online-Aufbau-Veranstaltung über Zoom</i></p>
Zielgruppe	<p>Pädagogische Fach- und Assistenzkräfte in Kindertagesstätten, sowie Kindertagespflegepersonen in der Stadt Lehrte. Die Teilnehmendenzahl ist auf 20 Personen begrenzt.</p>
Inhalt	<p>Diese ½-tägige Veranstaltung versteht sich als Follow-up Workshop und setzt die Teilnahme an der 1-tägigen Veranstaltung „Von wilden Prinzessinnen* und rosa Kerlen* – Gendersensibilität im Kita-Alltag“ voraus. Im Fokus des Workshops steht die Reflexion der Teilnehmenden bezogen auf die identifizierten, individuellen und einrichtungsspezifischen Entwicklungsbereiche aus dem ersten Workshop. Was konnte konkret im Kita-Alltag umgesetzt werden? Welche Bereiche der Einrichtung haben sich ggf. verändert? Haben diese Veränderungen bereits eine Wirkung gezeigt? Hat sich meine Sprache verändert? Bin ich genderspezifischen Diskriminierungen gegenüber sensibler geworden und greife ich ein, wenn ich diese beobachte? Diese oder ähnliche Fragen bilden die Grundlagen für die kritische (Selbst)Reflexion. Seitens der Referentin kann es einen Input zu den Themen „Wirkmacht von Bildern“ oder „,toxische‘ Männlichkeit vs. ,harmonisierende‘ Weiblichkeit“ geben. Die konkrete Gestaltung des Workshops richtet sich nach den Bedarfen der Gruppe.</p> <p>Lernziele: Bei erfolgreicher Teilnahme am Workshop:</p> <ul style="list-style-type: none"> • vertiefen Sie gewonnene Erkenntnisse aus dem ersten Workshop; • lernen Sie, wie Sie aus bereits benannten individuellen als auch einrichtungsspezifischen Entwicklungsbereichen konkrete Handlungsschritte ableiten und in den Alltag integrieren können.
Referentin	<p>Dr.ⁱⁿ Kerstin Büschges, Senior Partnerin SHARED MASTERY®, Trainings in Gendersensibilisierung und Persönlichkeitsentwicklung, Supervision, Coaching und Performance Künstlerin</p>
Termin	<p>Dienstag, der 22. November 2022 in der Zeit von 13:00 bis 17:00 Uhr</p>
Kosten	<p>Für Mitarbeitende der Stadt Lehrte ist diese Veranstaltung kostenfrei. Für externe Personen kostet die Teilnahme 20,-€.</p>
Veranstaltungsort	<p>Dies ist ein Online-Seminar. Den Zugangslink erhalten Sie mit Ihrer Anmeldebestätigung.</p>



Titel	Grundlagenmodul im Rahmen der KiM Förderrichtlinie – Kindgerechte Mediennutzung Medien(bildung) in Kita & Kinderzimmer
Zielgruppe	Pädagogische Fach- und Assistenzkräfte in Kindertagesstätten, sowie Kindertagespflegepersonen in der Stadt Lehrte. Die Teilnehmendenzahl ist auf 12 Personen begrenzt.
Inhalt	<p>Ziel dieses Seminares ist es, Sie mit allem auszustatten, was Ihnen dabei hilft Kinder beim Aufwachsen in Medienwelten gut zu begleiten und zu stärken.</p> <p>Dieses Grundlagenmodul vermittelt medienpädagogisches Basiswissen rund um Medien in der Lebenswelt von Kindern und die Bedeutung von frühkindlicher Medienbildung. Es werden Argumente, Ziele und Beispiele für die medienpädagogische Arbeit in der KiTa vorgestellt und erste, praktische Einblicke in kreative Möglichkeiten eröffnet.</p> <p>Das vertiefenden Praxismodul im Dezember 2022 vermittelt, wie Medien (Tablet, Foto-/Videokamera oder Mikrofon) sinnvoll in der pädagogischen Arbeit mit Kindern eingesetzt werden können. Neben medienpädagogischem und technischem Grundlagenwissen werden kleine, leicht umsetzbare Methodenbausteine erprobt, die zu einer kreativen Projektarbeit anregen. Kreativ und handlungsorientiert wird das Potenzial digitaler Medien für die Unterstützung der frühkindlichen Bildung aufgezeigt.</p> <p>Sofern Sie an dem vertiefenden Praxismodul „Sprachbildung mit Medien“ im Dezember 2022 teilnehmen möchten, müssen Sie vorher dieses Grundlagenmodul absolvieren.</p>
Referentin	Mia Guttormsson ist Sängerin und Medienpädagogin. Seit 2009 ist sie Bildungsreferentin des Blickwechsel e.V. Ihre Arbeitsschwerpunkte sind: Medienpädagogische Qualifizierung von pädagogischen Fachkräften, Medienprojekte mit Kindern und Jugendlichen sowie medienpädagogische Elternarbeit.
Termin	Montag, der 5. Dezember 2022 in der Zeit von 09:00 bis 16:00 Uhr
Kosten	Für Mitarbeitende und Kindertagespflegepersonen der Stadt Lehrte ist diese Veranstaltung kostenfrei.



Titel	Vertiefendes Praxismodul im Rahmen der KiM Förderrichtlinie Sprachbildung mit Medien
Zielgruppe	Kita-Leitungskräfte, pädagogische Fach- und Assistenzkräfte in Kindertagesstätten, sowie Kindertagespflegepersonen in der Stadt Lehrte. Die Teilnehmendenzahl ist auf 12 Personen begrenzt.
Inhalt	Dieses vertiefenden Praxismodul vermittelt, wie Medien (Tablet, Foto-/Videokamera oder Mikrofon) sprachbildend in der pädagogischen Arbeit mit Kindern eingesetzt werden können. Neben medienpädagogischem und technischem Grundlagenwissen werden kleine, leicht umsetzbare Methodenbausteine erprobt, die zu einer kreativen Projektarbeit anregen. Kreativ und handlungsorientiert wird das Potenzial digitaler Medien für die Unterstützung der frühkindlichen Bildung, insbesondere der Sprachbildung, aufgezeigt. Wenn Sie bereits an einem der Grundlagenmodule (Medien(bildung) in Kita und Kinderzimmer) teilgenommen haben, können Sie sich hierfür anmelden. Sofern Sie kein Grundlagenmodul absolviert haben, ist eine Teilnahme an diesem Praxismodul nicht möglich.
Referentin	Mia Guttormsson ist Sängerin und Medienpädagogin. Seit 2009 ist sie Bildungsreferentin des Blickwechsel e.V. Ihre Arbeitsschwerpunkte sind: Medienpädagogische Qualifizierung von pädagogischen Fachkräften, Medienprojekte mit Kindern und Jugendlichen sowie medienpädagogische Elternarbeit.
Termin	Dienstag, der 6. Dezember 2022 in der Zeit von 09:00 bis 16:00 Uhr
Veranstaltungsort	Landhotel Behre Zum Großen Freien 3 31275 Lehrte – Ahlten
Kosten	Für Mitarbeitende und Kindertagespflegepersonen der Stadt Lehrte ist diese Veranstaltung kostenfrei.

Titel	Freie Spielsituationen erkennen Warten - Folgen - Benennen
Zielgruppe	Pädagogische Fach- und Assistenzkräfte in den Kindertagesstätten sowie Kindertagespflegepersonen der Stadt Lehrte.
Inhalt	<p>Vertiefender Blick auf die Methode im Bereich: Warten-Folgen-Benennen von Marte-Meo®.</p> <p>Im Spiel entdecken Kinder die Welt, dabei entwickeln sie wichtige Fähigkeiten, wie zum Beispiel das Lösen von Problemen, Ausdauer und Konzentration. Die Spielfähigkeit bildet die Grundlage für eine gute Kooperationsfähigkeit. Besonders entwicklungsförderlich ist der Dreiklang aus Warten - Folgen - Benennen im freien, selbstbestimmten Spiel des Kindes.</p> <p><u>Diese Fortbildung bietet Ihnen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Raum zum Austausch über die praktischen Erfahrungen in der eigenen Arbeit • Anregungen für das eigene pädagogische Handeln im Alltag <p><u>Wir beschäftigen uns mit folgenden Fragestellungen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Welche Sinnhaftigkeit steckt dahinter? • Warum ist es so wichtig, mit Intuition und Vertrauen im Einklang zu sein?
Referentin	Kerstin Gödeke Praxiskoordinatorin Stadt Lehrte, Colleague Trainer Marte-Meo®
Termin	Ein Termin kann individuell und in Absprache mit den Kitas vereinbart werden. Als Kindertagespflegepersonen fragen Sie bitte diese Fortbildung über Manuela Kirsch an.
Kosten	Für Mitarbeitende der Stadt Lehrte ist diese Veranstaltung kostenfrei.
Veranstaltungsort	Konferenzraum Rathausplatz 2 31275 Lehrte

Aus den Teilnahme- und Durchführungsbedingungen:

An- und Abmeldungen

Die Anmeldung muss vor Beginn der Veranstaltung an den Fachdienst Jugend und Soziales, Sachgebiet Kinderbetreuung (im Folgenden FD Jugend und Soziales, SG Kinderbetreuung genannt) erfolgen. Jede Anmeldung ist verbindlich und verpflichtet zur Zahlung der Teilnahmegebühr. Für pädagogische Mitarbeitende und Kindertagespflegepersonen der Stadt Lehrte werden keine Teilnahmegebühren erhoben.

Die Anmeldung zu den Veranstaltungen erfolgt per E-Mail oder postalisch an jan.gusky@lehrte.de, Tel. 05132 – 505 3259. Wird in der Ausschreibung kein konkretes Datum genannt, liegt der Abmeldeschluss 5 Tage vor dem angegebenen Veranstaltungsbeginn. Das Fernbleiben von der Veranstaltung gilt nicht als Abmeldung.

Bitte melden Sie sich mit diesem Anmeldebogen für die von Ihnen gewünschte Fortbildung an.

An

Fachdienst Kinderbetreuung

Rathausplatz 2

31275 Lehrte

Tel. Nr.: 05132 – 505 3259 (Verwaltung Fortbildung Kindertagesbetreuung)

E-Mail: jan.gusky@lehrte.de

Anmeldung zu einer Fortbildung

Hiermit melde ich mich für die folgende Fortbildung an:

Thema: _____

Datum der Veranstaltung(sreihe): _____

Name: _____

E-Mailadresse: _____

Einrichtung / Kindertagespflegestelle: _____

Datum

Unterschrift

Gegenzeichnung der Kita-Leitung

Eingang Kita-Vw: _____

Eintrag Liste & Rückmeldung: _____